

AG	Projekt laut Bewerbung	Verantwortlich lt. Bewerbung	Zeitplan lt. Bewerbung	Aktueller Stand 2017	"Ampelstatus"
AG 1	Übergänge für Schüler mit Migrationshintergrund	Integrationsbeauftragte/Staatliches Schulamt/Freistatt Bayern	Kurz- bis Langfristig	- permanente Aufgabe orientiert am Einzelfall; - gute Zusammenarbeit der Fachstellen im laufenden Prozess - Einrichtung von und Qualitätsanforderungen für BIK	
AG 1	Intensivierung der Bildungspartnerschaft-Elternbegleiter	Bildungsmanagement im Landratsamt Ebersberg	Mittelfristig	Im GS/MS Bereich setzt mittlerweile jede Schule ein eigenes Konzept (Kesch) um; in weiterführenden Schulen wird Thema durch 3 Elternvertreter in den Schulforen und durch SaS-Unterstützung individuell umgesetzt.	
AG 1	Schulleiterdialog	Bildungsmanagement im Landratsamt Ebersberg	erstmalig im Sommer 2015	Jährlich Kreisschulforum (Frühjahr) und Schulleiterdialog (Herbst)	
AG 1	Ausbau des BOK – Projektes	Kooperationspartner des BOK	Langfristig	BOK wird weitergeführt entsprechend den aktuellen Richtlinien des BiBB (Bundesinstitut für Berufsbildung); sehr gutes Konzept v.a. für SFZ, Grund- und Mittelschulen	
AG 1	Runder Tisch „Inklusion in der Bildung“	Inklusionsbeauftragte und Beratungsstelle des Staatlichen Schulamtes	Erstmals im Sommer 2015	Regelmäßiges Treffen des Steuerungsgremiums Inklusion (mind. 2 x jährlich); runder Tisch wird zusätzlich bei Bedarf einberufen	
AG 1	Regionalbericht Regierung von Oberbayern	Staatliches Schulamt mit Sozial- und Jugendhilfeplaner	2015	Fachliche Klärung abgeschlossen	
AG 2	Ausbau der Kooperation der Schulen – Arbeitskreis „Bildungsk Kooperationen“	Arbeitskreis „Bildungsk Kooperationen“	Herbst 2015	Durch Institutionalisierung von Kreisschulforum und Schulleiterdialog keine Notwendigkeit dieses Arbeitskreises; Kooperationen in Einzelfällen	
AG 2	Berufsinformationsmesse Kirchseeon – Kooperation mit dem Landkreisnorden	Projekträger der Berufsinformationsmesse Kirchseeon	Mittelfristig	Im Landkreisnorden gibt es bereits Berufsinformessen abwechselnd in Poing und Markt Schwaben organisiert durch Schulsozialarbeiterin, damit ist der gesamte Landkreis gut abgedeckt	
AG 2	Kooperation mit der FH Rosenheim Studienberatung im Landkreis Ebersberg	Bildungsmanagement	Auftakt März 2015	2015 initiiert und erfolgreich umgesetzt ausbaufähig auch mit anderen Hochschulen	
AG 2	Kooperation mit der FH Rosenheim Ausbau der Weiterbildungsangebote	Bildungsmanagement	Auftakt Frühjahr 2015	2015 initiiert und erfolgreich umgesetzt ausbaufähig	
AG 2	Bildungsnetz für die Region	Bildungsmanagement/ Kreishandwerksmeister	Herbst 2015	Bildungsportal Ebersberg ist online in ausschließlicher Verantwortung der Fachstelle Bildung	
AG 3	Ausbau von schulischen Maßnahmen zur Unterstützung der Migranten	Staatliches Schulamt und Integrationsbeauftragte	ab sofort und dauerhaft	Zusammenarbeit zwischen Schulamt, Bildungskordinatorin für Neuzugewanderte und Fachbereich Bildung incl. BIK erfolgt dauerhaft je nach Bedarf	

AG	Projekt laut Bewerbung	Verantwortlich lt. Bewerbung	Zeitplan lt. Bewerbung	Aktueller Stand 2017	"Ampelstatus"
AG 3	Runder Tisch „Inklusion und Arbeitswelt“	Jobcenter Ebersberg und Inklusionsbeauftragte	Frühjahr 2015	Auf Initiative des Beirats des Jobcenters bzw. des Steuerungsgremiums Inklusion fand im November 2016 eine Infoveranstaltung für Arbeitgeber zur Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen statt. Jobcenter, Agentur für Arbeit, Integrationsfachdienst, Integrationsamt und die Deutsche Rentenversicherung haben als Folge aus der Veranstaltung ihre Netzwerkarbeit weiter intensiviert. Zusätzlicher Runder Tisch nicht empfehlenswert; individuelle arbeitgeberbezogene Beratung hat sich bewährt.	
AG 3	Installierung von Knigge-Coaches	Kreisjugendamt	Mittelfristig	Recherchen im Internet ergaben, dass viele brauchbare Programme bereits abrufbar sind, die es Lehrkräften, aber auch den JaS / SaS Fachkräften ermöglichen würde, diese Inhalte in den Unterricht einzuspeisen. Ergebnis wurde im Schulleiterdialog im Herbst 2015 vorgestellt und Linkliste mit Protokoll versandt. An einzelnen Schulen zusätzlich eingerichtet bzw. auch über Bewerbungstrainings abgedeckt.	
AG 3	Ausbau von SaS	Kreisjugendamt	Mittelfristig	Der Stellenumfang der SaS wurde von 3 Vollzeitstellen auf 4 Vollzeitstellen erhöht. Somit steht jeder Realschule / jedem Gymnasium im Landkreis eine Halbtagesstelle SaS zur Verfügung.	
AG 3	Ausbau von JaS an Grundschulen	Bildungsmanagement und Staatliches Schulamt	langfristig	Laut Förderrichtlinien der Regierung / des Ministeriums wird JaS an Grundschulen nur gefördert, wenn der Migrantenanteil über 20% liegt. Manche Sachaufwandsträger / Gemeinden haben dennoch JaS in ihren Grundschulen installiert	
AG 3	Ausbau von Qualifizierungsangeboten	Jobcenter Ebersberg	Frühjahr 2016	Das Jobcenter Ebersberg hat im Jahr 2016 ca. 500 Kunden mit Aktivierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen gefördert. Im Jahr 2017 werden es über 700 sein.	
AG 3	Internetportal	Bildungsmanagement	Dez 15	Neues Bildungsportal ist online	
AG 3	Elterntalk	Bildungsmanagement	2017	Kreisbildungswerk EBE organisiert bereits Elterntalk	
AG 3	Handlungsleitfaden Schulverweigerer	Staatliches Schulamt und Kreisjugendamt Ebersberg	Sommer 2015	Arbeitskreis hat nach umfangreicher Recherche keinen Bedarf erkannt	
AG 4	Analyse der Jugendarbeit im Landkreis	Kreisjugendring	Winter 2014/2015	Umfrage im März und April 2015; Gesamtzahl Teilnehmer 431	
AG 4	Mehr Beteiligung von jungen Menschen in kommunalen Gremien	Kommunale Jugendpflegerin	Frühjahr 2015	Erarbeitung eines Konzepts zur kommunalen Jugendpolitik	
AG 4	Ausbau der Fachplanungsgruppe Kindertagesbetreuung	Kreisjugendamt und Jugendhilfeplaner	Ab sofort	Kontinuierliche Arbeit der Jugendhilfeplanerin, Planung einer Fachtagung	

AG	Projekt laut Bewerbung	Verantwortlich lt. Bewerbung	Zeitplan lt. Bewerbung	Aktueller Stand 2017	"Ampelstatus"
AG 4	Entwicklung eines kommunalen Werteleitbildes	Markt Schwaben	Ab sofort	Start ist erfolgt	
AG 4	Fachstelle „Ehrenamt“	Abteilungsleitung „Soziales und Bildung“	Ab sofort	Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement/Ehrenamt seit 2015 eingerichtet	
AG 4	Vernetzung von Jugend- und Seniorenbeauftragten	Seniorenbeauftragte und kommunale Jugendpfleger	Auftakt 2015	Derzeit nicht angelaufen oder geplant	
AG 4	Entwicklung einer verlässlichen Ferienbetreuung in den Kommunen	Familienbeauftragte/Gleichstellungsbeauftragte	Frühjahr 2015	Angebot eines Ferienprogramms in vielen Gemeinden – Ferienbetreuung für Kinder von Berufstätigen in kommunaler Verantwortung zum Teil geregelt	
AG 5	Ausbau des Bildungsstandortes Ebersberg - Arbeitskreis Fachkräftemangel	Bildungsmanagement	Herbst 2015	HF betrifft grds. Sozial- und Pflegeberufe: - Aushilfsbörse für KiTaBereich ist zwischenzeitlich eingerichtet; - Aus- und Weiterbildung in Einrichtungen der Pflege erfolgt kontinuierlich; - Themenbereiche überwiegend außerhalb der Verantwortung/Zuständigkeit des Landkreises; Planung einer Berufsschule im LK - kein Bedarf an zusätzlichem Arbeitskreis	
AG 5	Ausbau des Bildungsstandortes Ebersberg „Verbesserung des ÖPNV“	Landratsamt	Langfristig	Laufende Umsetzung durch ÖPNV-Sachbearbeiter und jährlichen ULV-Beschluss	
AG 5	Plattform für Kommunikation – Einbindung in die Homepage Bildung	Bildungsmanagement	Dez 15	Über das Bildungsportal können Themen wie z.B. die Präsentation gelungener Kooperationen jederzeit dargestellt werden; Bildungsportal wird regelmäßig überarbeitet	
AG 5	Lernorte kreativ gestalten	Landkreis und Kommunen	Langfristig	Umsetzung laufend soweit möglich und vertretbar; kein gesondertes Raumnutzungskonzept erstellt	
AG 5	Einheitliche Gebührensätze für die Nutzung gemeindlicher Liegenschaften	Kommunen	Mittelfristig	rechtliche Zuständigkeit liegt in den Kommunen; Thematisierung noch offen	
AG 5	„SchülerInnen. Lernen. Arbeiten“	Bildungsmanagement	2015	Berufspraktika bzw. soziales Engagement/Tag usw. durch Schulen bereits individuell eingerichtet; über BOK an den MS bereits realisiert und Teilnahme daran den weiterführenden Schulen freigestellt.	
AG 5	„Dialogforum Bildung“	Bildungsmanagement	2016	Bildungskonferenz 2018 in Planung	

AG	Projekt laut Bewerbung	Verantwortlich lt. Bewerbung	Zeitplan lt. Bewerbung	Aktueller Stand 2017	"Ampelstatus"
AG 5	Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf gelungene Kooperationen und Projekte	Alle	Ab sofort	Mittlerweile intensivierte Vernetzungsarbeit in diversen Arbeitsgruppen, Gremien, Beiräten usw. Über das Bildungsportal können zeitnah aktuelle Projekte und Kooperationen dargestellt werden. Öffentlichkeitsarbeit ist noch ausbaufähig.	
AG 5	Klimaschutz – pädagogische Konzepte	Bildungsmanagement und Klimaschutzmanager	Ab sofort	Enge Zusammenarbeit zw. Energieagentur/ Klimaschulmanagerinnen erfolgt laufend ( z.B. Schulleiterdialog, Schulverpflegung)	
AG 6	Bildungsangebote für alle ermöglichen	Erwachsenenbildungsträger, Fachabteilung Soziales und Bildung	Langfristig	Umsetzung über verschiedene Fachbereiche im LRA, z.B. Team Demografie; Bildungs- und Teilhabepaket, Beratung zu Bildungsprämie über VHS im ZV kommunale Bildung; niederschwellige Bildungsangebote und aufsuchende Bildungsarbeit noch ausbaufähig	
AG 6	Bildungsangebote dem demographischen Wandel anpassen	Erwachsenenbildungsträger, Bildungsmanagement, Seniorenbeauftragte	Mittelfristig	Umsetzung über Fachbereiche Demografie und Gesundheit; bereits auch Themenschwerpunkte bei den Trägern der Erwachsenenbildung	
AG 6	Fachkräftemangel vermeiden	Arbeitskreis „Fachkräftemangel“	Mittelfristig	Betroffene Fachbereiche erörtern das Thema bereits in diversen Gremien; auch aufgrund fehlender rechtlicher Handlungsspielräume derzeit kein zusätzlicher Arbeitskreis sinnvoll	
AG 6	Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen	Integrationsbeauftragte, Arbeitsagentur, Jobcenter	Mittelfristig	Öffentlichkeitsarbeit bei JC, Agentur für Arbeit, Fachstelle Bildungskoordination für Neuzugewanderte und Integrationsbeauftragte etabliert ( Willkommensflyer + allg.Info) überregionale Anerkennungs- und Beratungsstelle	
AG 6	Bessere Integration und Inklusion im non-formalen Bildungsbereich	Erwachsenenbildungsträger, Fachabteilung Soziales und Bildung, Integrationsbeauftragte	Mittelfristig	zahlreiche Projekte und Initiativen verschiedener Institutionen auch auf ehrenamtlicher Basis sind bereits am laufen: z.B. Koch-, Musik- und Theaterprojekte, zahlreiche Angebote der Kommunen, Erwachsenenbildungsträger und Büchereien	
AG 6	Allgemeinbildung verbessern	Erwachsenenbildungsträger	Mittelfristig	Träger der Erwachsenenbildung forcieren das Thema Allgemeinbildung vermehrt in ihr Programm	
AG 6	Erarbeitung eines Handlungskonzepts anhand einer Zukunftswerkstatt	Bildungsmanagement, Erwachsenenbildungsträger	Start 16.03.2015	In Zukunftswerkstatt 2015 wurden Handlungsschritte formuliert, jedoch kein Handlungskonzept erarbeitet.	
AG 6	Weiterentwicklung des Bildungsportals	VHS, Landratsamt Ebersberg	Mittelfristig	Bildungsportal wird laufend in Absprache mit Bildungsbeirat weiterentwickelt	
AG 6	Aufbau einer Bildungsberatung	Bildungsmanagement	Langfristig	Individuelle Bildungsberatung erfolgt durch verschiedene Fachstellen, z.B. durch JC, Agentur für Arbeit, Schulberatungsstellen, IHK usw.	
AG 6	Vernetzung und Förderung von Modellprojekten	Bildungsmanagement, Erwachsenenbildungsträgern	Langfristig	Laufende Vernetzungsarbeit in diversen Gremien	
	Bildungsmanagement	Landrat/Abteilungsleiterin	Start 1.8.2014	Bildungsarbeit wird in neuer Struktur stetig aufgebaut	

AG	Projekt laut Bewerbung	Verantwortlich lt. Bewerbung	Zeitplan lt. Bewerbung	Aktueller Stand 2017	"Ampel-status"
begleitend	Steuerungskreis	Bildungsmanagement	Feb 15	Strategiekreis Bildung lenkt und begleitet Bildungsarbeit	
	Bildungsbericht	Bildungsmanagement	Frühjahr 2016	Bildungsbericht wird derzeit in Zusammenarbeit mit Fachstellen im LRA und dem operativen Steuerkreis erstellt und im Herbst 2018 den zuständigen Kreisgremien präsentiert	
	Dialogforum	Bildungsmanagement	Frühjahr 2016	Bildungskonferenz für 2018 geplant	
	Homepage	Bildungsmanagement	Frühjahr 2015	Bildungsportal ist online und wird stetig ausgebaut	

### Legende

- |   |                                      |                     |
|---|--------------------------------------|---------------------|
|  | = weitere Planungen notwendig bei    | 2 Handlungsfeldern  |
|  | = im laufenden Umsetzungsprozess bei | 28 Handlungsfeldern |
|  | = kein weiterer Handlungsbedarf bei  | 17 Handlungsfeldern |